

Berlin, den 27.07.2020

## PRESSEMITTEILUNG

# Gegen den Wachstumszwang und das Ausbrennen von Natur und Mensch

## **netzwerk n veröffentlicht neue Good Practice-Sammlung zu Suffizienz an Hochschulen im ländlichen Raum**

Suffizienz bedeutet Genügsamkeit, maßvoller Konsum und gut überlegte Ressourcennutzung. Also harter Verzicht? Nein. Vielmehr geht es darum, Verantwortung für die Umweltfolgen des eigenen Handelns zu übernehmen und ein ressourcenschonendes und zugleich erfülltes Leben zu führen.

Bislang steht die Nachhaltigkeitsstrategie der Suffizienz politisch, wirtschaftlich und gesellschaftlich im übermächtigen Schatten der Effizienz. Das am 27. Juli 2020 von Dr. Michael Flohr und Luca Markus herausgegebene Buch zeigt nun, wie Suffizienz an Hochschulen im ländlichen Raum bereits heute gelebt und erprobt wird.

Die systematisch aufgearbeiteten Ansätze, Projekte und Strukturen gelingender Nachhaltigkeit laden zur Nachahmung ein. Sie bieten Denk- und Handlungsimpulse, wie Suffizienz mit Inhalt, Kreativität und Freude auf individueller und organisationaler Ebene an Hochschulen realisiert werden kann. Dabei werden verschiedene Handlungsfelder an Hochschulen in den Fokus genommen: fleischarme Mensen, ein Kurzstreckenflugverbot, studentisches Imkern und Gärtnern, suffiziente Forschungs- und Lehrformate, innovative Mobilitätssysteme, ein Repair Café, ein Maker Space und vieles mehr.

Dazu Michael Flohr: „Allein die Suffizienz fragt nach dem ‚Warum‘ und ‚Ob‘ des Ressourcenverbrauchs und setzt in der Gegenwart beim Handeln eines jeden Individuums und einer jeden Organisation an, anstatt einzig und allein auf technische Innovationen und somit eine hochriskante Wette für zukünftige Generationen zu setzen. Wagt Neues, werft Ballast ab. Unsere Sammlung zeigt, wie vielfältig und erfüllend Suffizienz für eine nachhaltige Entwicklung umzusetzen ist.“ Luca Markus ergänzt: „Ohne Suffizienz ist ein gutes Leben für alle und für die nachfolgenden Generationen auf diesem endlichen Planeten nicht denkbar; Effizienz und Konsistenz sind zwar sinnvolle und wirksame Strategien, aber alleine stoßen sie in einem Umfeld von endlichen Ressourcen an eine unüberwindbare planetare Grenze.“

Beiträge von renommierten Autor\*innen – u.a. apl. Prof. Dr. Niko Paech, Prof. Dr. Angelika Zahrnt – und Nachwuchswissenschaftler\*innen, die unterschiedliche Perspektiven auf das Thema Suffizienz einnehmen, ergänzen und rahmen inhaltlich die Good Practices.



Das Projekt wird mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union durchgeführt. Für den Inhalt des Projekts ist ausschließlich das *netzwerk n* verantwortlich und es gibt nicht die Position der Europäischen Union wieder.



gefördert durch die Europäische Union

Download des Open Access-Buches unter <https://kurzelinks.de/suffizienz>.

Bestellungen mit Angabe der gewünschten Anzahl, Adresse und des Kontextes, in dem die Sammlung verteilt oder genutzt werden möchte, bitte an [good@netzwerk-n.org](mailto:good@netzwerk-n.org).

**Kontakt:** Dr. Michael Flohr  
[michael.flohr@netzwerk-n.org](mailto:michael.flohr@netzwerk-n.org)  
+49 (0) 1577 536 22 85  
<http://www.netzwerk-n.org>

Flohr, Michael; Markus, Luca (Hg.) (2020): *Suffizienz an Hochschulen im ländlichen Raum*. Berlin: netzwerk n. URL: <https://kurzelinks.de/suffizienz>.